

# Maximilian-Kolbe-Werk

Hilfe für die Überlebenden der Konzentrationslager und Ghettos



Presseinformation

## Zeitzeugen der NS-Zeit im Gespräch:

### „Die Erinnerung wachhalten“

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Einladung des Maximilian-Kolbe-Werks wird Fania Brancovskaja aus Kaunas/Litauen kommenden Donnerstag in der Universität Freiburg von ihren Erfahrungen aus der Zeit des Nationalsozialismus berichten. Wir möchten Sie zu dem Gesprächsabend einladen:

**Zeitzeugen der NS-Zeit im Gespräch  
Fania Brancovskaja: „Die Erinnerung wachhalten“  
Donnerstag, 17. November 2016 um 20 Uhr  
Universität Freiburg, Kollegiengebäude I, Hörsaal 1199  
Platz der Universität 3**

Die Veranstaltung führen wir gemeinsam mit dem Colloquium Politicum im Studium generale der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und der Landeszentrale für politische Bildung durch.

Der Abend ist Teil des Freiburger Zeitzeugenprojekts des Maximilian-Kolbe-Werks (14. bis 18. November) mit fünf Zeitzeugen. Neben Fania Brancovskaja werden Dr. Michaela Vidláková und Vera Weberová aus der Tschechischen Republik sowie Jacek Zieleniewicz aus Polen und Julijana Zarchi ebenfalls aus Litauen mehrere Schulen in Freiburg und Umgebung, die Katholische Hochschule sowie ein Jugendhilfeprojekt in Breitnau besuchen. In der Anlage übersenden wir Ihnen das Programm des Zeitzeugenprojekts sowie weitere Informationen zu den Zeitzeugen.

Das Maximilian-Kolbe-Werk unterstützt seit über 40 Jahren ehemalige Häftlinge der Konzentrationslager und Ghettos in Polen und anderen Ländern Mittel- und Osteuropas unabhängig von ihrer Religion, Konfession oder Weltanschauung und trägt mit seiner Arbeit zur Verständigung und Versöhnung in Europa bei. – **Das Projekt wird gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg.**

[www.maximilian-kolbe-werk.de](http://www.maximilian-kolbe-werk.de)

---

#### Maximilian-Kolbe-Werk

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Steinhart

Telefon: 0761/200-754